

## Hygieneanforderungen an Praxen für Naturheilkunde (Heilpraktiker Praxis)

(Arbeitspapier für den ÖGD in M-V)

Die Hygiene- und Raumanforderungen werden von der Art der Behandlung bestimmt. Daher müssen die Behandlungsstrategien zur Beratung der Planung einer Praxis bzw. bei einer Begehung durch das Gesundheitsamt bekannt sein.

Die Behandlungsarten werden in der nachfolgenden Tabelle alphabetisch geordnet und mit den entsprechenden Hygiene- und Raumanforderungen aufgeführt.

Sofern invasive Maßnahmen ausgeführt werden, unterliegt die Praxis dem § 36 Abs. des IfSG und kann infektiologisch vom Gesundheitsamt überwacht werden.

Art der Behandlung/Anwendung	Hygieneanforderungen	Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität
<b>Aderlass:</b> offener Blutabfluss aus einer offenen Vene in ein Gefäß (ein Ab- bzw. Ausleitungsverfahren)	Einweg- oder Mehrwegmaterial, ggf. Reinigung/Desinfektion und Sterilisation, Sterilgutlagerung, Haut- und Händedesinfektion, Tauchdesinfektion für das Gefäß, Handschuhe, gezielte Flächendesinfektion	wie Arzttraum oder Untersuchungs-/ Behandlungsraum, invasive Maßnahme
<b>Afrikanisches Schütteln/Stampfen:</b> Bewegungsart im Stehen (eine Bewegungsübung)	ggf. gezielte Flächendesinfektion	Sporthalle/Turnsaal/Gymnastikraum mit und ohne Matten, Bällen, etc., keine invasive Maßnahme
<b>Akupressur:</b> Akupunkturpunkte werden mittels Druck oder Massage gereizt (Akupunktur-Maßnahme)	Händedesinfektion, Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Akupunktur-Massage:</b> mit Massagestäbchen oder Therapiestiften (Akupunktur-Maßnahme)	Händedesinfektion, Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion, ggf. Desinfektion der Stäbchen und Stifte	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Aromatherapie:</b>	keine Kontamination der Öle,	wie Physiotherapie, Trocken- bzw.

Art der Behandlung/Anwendung	Hygieneanforderungen	Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität
Anwendung von Aromaölen mittels Einatmen, Baden, Massage oder Auftragen auf die Haut	Händedesinfektion bei Massage, etc., Verfallsdatum beachten	Nassanwendungen, keine invasive Maßnahme
<b>Atemübungen:</b> Körperstreichungen und Abklopfen (Maßnahme der Stressbewältigung, Entspannung, Psychotherapie)	Händedesinfektion, ggf. Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion	keine, keine invasive Maßnahme
<b>Autogenes Training:</b> Selbstentspannung (Maßnahme der Stressbewältigung, Entspannung, Psychotherapie)	ggf. Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion	keine, keine invasive Maßnahme
<b>Ayurveda:</b> Meditation, Yoga, ayurvedische Ernährung, Beachtung von ayurvedischen Naturgesetzen und Lebensweisheiten, Ölanwendungen	keine  Reinigungsmaßnahmen bei Ölanwendungen, ggf. Händedesinfektion	keine, keine invasive Maßnahme  wie Physiotherapie (Nassanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Bachblütentherapie:</b> wässrige Verdünnungen (1:240) von 37 verschiedenen Blüten von Pflanzen und Bäumen, mit Alkohol konservierte Konzentrate, (homöopathische Anwendung)	keine Kontamination der Konzentrate, Tauchdesinfektion der Arzneimittelbehälter bei Einnahme in der Praxis, Händedesinfektion, Verdünnung mit Trinkwasserqualität bzw. abgekochtem Wasser	keine, keine invasive Maßnahme
<b>Baunscheidtieren:</b> Haut wird mittels Nadelroller perforiert, Baunscheidöl wird eingerieben, Hautausschlag (Exanthem) für mehrere	Einweg- oder Mehrwegnadelroller, ggf. Reinigung/Desinfektion und Sterilisation des Nadelrollers, Sterilgutlagerung, Haut- und Händedesinfektion, Handschuhe,	wie Arzttraum oder Untersuchungs-/ Behandlungsraum, invasive Maßnahme

Art der Behandlung/Anwendung	Hygieneanforderungen	Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität
Tage (ein Ab- bzw. Ausleitungsverfahren)	gezielte Flächendesinfektion, ggf. Wundverband und Verbandwechsel, ggf. sterilisierte Tupfer, keine Kontamination des Öles	
<b>Bioenergetische Funktionsdiagnostik:</b> Reaktion der Haut an Akupunkturpunkten durch Berühren mit Medikamenten, Allergenen u. a. Stoffen, punktförmige Messungen	Wischdesinfektion des Messkopfes, ggf. auch der Stoffkontaktflächen	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Blutegeltherapie:</b> Blutegelansatz, Blutverlust durch Saugen (ca. 10 ml) und prolongierte Nachblutung (ca. 20 ml) (ein Ab- bzw. Ausleitungsverfahren)	Handschuhe, Händedesinfektion, gezielte Flächendesinfektion, blutaufnehmendes Material, Abfallentsorgung, ggf. Wundverband	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), invasive Maßnahme
<b>Chirotherapie/Chiropraktik:</b> manuelle Behandlung des Bewegungsapparates und der Wirbelsäule und z. T. von inneren Organen	Händedesinfektion, Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Colon-Hydro-Therapie:</b> Darmreinigung über ein Einwegsystem mit gefiltertem Wasser (ein Ab- und Ausleitungsverfahren)	Einmalartikel der Zu- und Ableitung, geschlossenes System, Abfallentsorgung, Abfluss für die Ableitung in der Nähe, Händedesinfektion, Flächendesinfektion des Abflusses, ggf. gezielte Flächendesinfektion, Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion, Handschuhe	wie Arzttraum oder Untersuchungs-/ Behandlungsraum, teilinvasive Maßnahme
<b>Diäten, Fasten:</b> Ernährungs- und Bewegungsberatung	keine	keine, keine invasive Maßnahme

Art der Behandlung/Anwendung	Hygieneanforderungen	Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität
<b>Eigenblutbehandlung:</b> Blutentnahme, i. m. Injektion kleiner, eigener Blutmengen, unspezifische Reiztherapie	Handschuhe, vorschriftsmäßige Händedesinfektion, Sterilgutlagerung, getrennte Entnahme- und Injektionskanülen, Abfallentsorgung, gezielte Flächendesinfektion, Hautdesinfektion, sterilisierte Tupfer	wie Arzttraum oder Untersuchungs-/ Behandlungsraum, invasive Maßnahme
<b>Elektropunktur:</b> Akupunkturpunkte werden mit sehr schwachem elektrischem Strom gereizt (Akupunktur-Maßnahme)	Wischdesinfektion der Hautkontaktflächen des Stromgerätes	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Entfernung von Tätowierungen, Altersflecken und Warzen:</b> z. B. mittels Laser (Kaltkauterverfahren)	ggf. Wischdesinfektion des Koagulations- und Laserkopfes, ggf. Wundverband, Handschuhe, Schutzkleidung, sterile Tupfer, ggf. Hautdesinfektion, Händedesinfektion	wie Arzttraum oder Untersuchungs-/ Behandlungsraum, invasive Maßnahme
<b>Entfernen von Teleangiektasien durch Koagulation, Laser-Epilation:</b> Beseitigung geringfügiger Gefäß-/ Hautausweitungen durch gezielte Hitzeeinwirkung mit elektrischem Strom, Enthaarungslaser	ggf. Wischdesinfektion des Koagulations- und Laserkopfes, ggf. Wundverband, Handschuhe, Schutzkleidung, sterile Tupfer	wie Arzttraum oder Untersuchungs-/ Behandlungsraum, invasive Maßnahme
<b>Entgiftung/Entschlackung:</b> medikamentöse oder anderweitige Anregung aller Körperausscheidungen (ein Ab- bzw. Ausleitungsverfahren), außer Einlauf	keine	keine speziellen Anforderungen, keine invasive Maßnahme
<b>Entsäuerung:</b>	keine	keine speziellen Anforderungen,

Art der Behandlung/Anwendung	Hygieneanforderungen	Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität
Einnahme basischer Nahrungsergänzungen (ein Ab- bzw. Ausleitungsverfahren)		keine invasive Maßnahme
<b>Faltenunterspritzung:</b> Einspritzen eines Präparates (z. B. Hyaluronsäure) oder von Implantaten (Kologene) in die Gesichtshaut, vorher evtl. Betäubungscreme	Handschuhe, Hautdesinfektion, Händedesinfektion, Sterilgutlagerung, getrennte Entnahme- und Injektionskanüle, Abfallentsorgung, ggf. gezielte Flächendesinfektion	wie Arzttraum oder Untersuchungs-/ Behandlungsraum, invasive Maßnahme
<b>Farb- und Tontherapie:</b> Gerät (z. B. VEGA Audiocolor) zur Erzeugung schwacher (homöopathieähnlicher) Magnetfelder (homöopathische Anwendung)	Wischdesinfektion der Hautkontaktfläche, Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Fußreflexzonenmassage:</b> Massage organferner Reaktionszentren	Händedesinfektion, ggf. gezielte Flächendesinfektion, Unterlage der Liege	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Gespräche:</b> z. B. Anamnese (Maßnahme der Stressbewältigung, Entspannung, Psychotherapie)	keine	keine, keine invasive Maßnahme
<b>Heilmagnetisierung:</b> Anbringen von Magnetpflastern oder wechseipolaren Magnetfolien	Händedesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Homöopathie:</b> Einsatz eines Medikamentes in starker Verdünnung, Auslösung ähnlicher Symptome wie beim Kranken zur Anregung der Selbstheilungskräfte	Verdünnung mit Trinkwasser oder abgekochtem Wasser	keine, keine invasive Maßnahme

Art der Behandlung/Anwendung	Hygieneanforderungen	Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität
<b>Hydrotherapie als Einzelanwendungen:</b>	Wischdesinfektion benutzter Wannen, evtl. Wischdesinfektion wieder benutzbarer verpackter Moorpackungen, Reinigung/Desinfektion des Pumpenkreislaufsystems von Unterwassermassagewannen, Leerlaufen des Lanzettenschlauches der UWM-Wanne	wie Physiotherapie (Nassanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Hypnose:</b> durch Suggestion herbeigeführte Bewusstseinsänderung (Maßnahme der Stressbewältigung, Entspannung, Psychotherapie)	Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion	keine, keine invasive Maßnahme
<b>Irisdiagnose:</b> aus Farbe und Struktur der Iris wird auf evtl. Krankheiten geschlossen	keine	keine, keine invasive Maßnahme
<b>Kältetherapie:</b> Kältekammer (ein Ab- bzw. Ausleitungsverfahren)	keine, jedoch Temperaturkontrolle	Kältekammer, keine invasive Maßnahme
<b>Kantheridenpflaster:</b> Hautreizung durch Wirkstoff des spanischen Blasenkäfers („Spanische Fliegen“), entzündungs- und durchblutungssteigernd, ggf. gesundheitsschädigend (ein Ab- bzw. Ausleitungsverfahren)	ggf. Wundverband, Abfallentsorgung	keine speziellen Anforderungen, teilinvasive Maßnahme
<b>Kinesiologie:</b> Bewegungslehre zum Fluss der Lebensenergien	keine, ggf. Händedesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme

Art der Behandlung/Anwendung	Hygieneanforderungen	Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität
<b>Klinische Untersuchungsmethoden:</b> Blutdruckmessung, Auskultation (Stethoskop), Perkussion (Abklopfen), Palpation (Abtasten), Inspektion (Betrachtung), Anamnese (Gespräch), Temperaturmessung, etc.	Händedesinfektion, Wischdesinfektion Blutdruckmanschette, Stethoskopkontaktfläche und ggf. Thermometer, Glasfieberthermometer Tauchdesinfektion	wie Arztpraxis oder Untersuchungs-/ Behandlungsraum, keine invasive Maßnahme
<b>Labordiagnostik:</b> z. B. Blut, Urin	Händedesinfektion, Sterilgutlagerung, staubgeschützte Lagerung sonstiger Materialien (z.B. Urinbecher), Hautdesinfektion, Handschuhe, Händedesinfektion, Abfallentsorgung, ggf. gezielte Flächendesinfektion, Tauchdesinfektion der Urinbehälter, wenn Mehrwegmaterial	wie Schwesterndienstzimmer, zugeordnetes WC für Urinabnahme, komplett ausgestattetes Handwaschbecken, invasive Maßnahme
<b>Laserakupunktur:</b> Akupunkturpunkte werden mit Laserlicht gereizt (Akupunktur-Maßnahme)	keine, ggf. Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Lasertherapie:</b> (MEDICAL-Lasertherapie): Lasergerät mit drei verschiedenen Laser-Dioden, direkter Hautkontakt, Flächen- und Punktbestrahlung	Wischdesinfektion des Laserkopfes	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Magnetfeld-Resonanz-Therapie:</b> pulsierendes Energiefeld zwischen 0,15 und 14 MikroTesla, berührungslos über Applikatormatte	evtl. Unterlage auf der Liege, Wischdesinfektion der Kontaktflächen bei Hautkontakt	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme

Art der Behandlung/Anwendung	Hygieneanforderungen	Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität
<b>Body-Balance-System:</b> Töne werden gleichzeitig im Kopfhörer gehört (siehe bei Magnetfeld-Resonanz-Therapie)		
<b>Märchen- und Phantasiereisen/Meditation:</b> Erleben der Phantasie (Maßnahme der Stressbewältigung, Entspannung, Psychotherapie)	keine	keine, keine invasive Maßnahme
<b>Massagen:</b> z. B. Streichungen, Reibungen, Hautverschiebungen, Knetungen, Zirkelungen, Klopfungen, Schüttelungen und Vibrationen, z. B. <b>Sportmassage</b>	Händedesinfektion, evtl. Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion, gezielte Flächendesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Massagen:</b> verschiedene Arten (Maßnahme der Stressbewältigung, Entspannung, Psychotherapie)	Händedesinfektion, Wisch- bzw. Tauchdesinfektion eingesetzter Hilfsmittel (z. B. Bälle, Rollen), Unterlage auf der Liege	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen) keine invasive Maßnahme
<b>Matrix-Regeneration:</b> Gleichstrombehandlung der Haut mit gleichzeitiger unblutiger Saugmassage	Wischdesinfektion der Hautkontaktstellen des Gerätes, ggf. gezielte Flächendesinfektion, Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Mineralstofftherapie:</b> Einnahme anorganischer Salze in homöopathischen Dosen (Zellreiztherapie)	keine	keine, keine invasive Maßnahme
<b>Nadeln:</b>	Einweg- oder Mehrwegnadeln, bei	wie Physiotherapie



Art der Behandlung/Anwendung	Hygieneanforderungen	Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität
mit sehr dünnen Nadeln wird die Haut an bestimmten Akupunkturpunkten genadelt (Akupunktur-Maßnahme)	Mehrwegnadeln Reinigung/Desinfektion und Sterilisation, Sterilgutlagerung, Hautdesinfektion, Händedesinfektion, gezielte Flächendesinfektion, Handschuhe, Abfallentsorgung	(Trockenanwendungen), invasive Maßnahme
<b>Neuraltherapie:</b> Injektionstherapie, z. B. mit Procain	Einwegmaterial, Sterilgutlagerung, Abfallentsorgung, Hautdesinfektion, Händedesinfektion, Handschuhe, ggf. gezielte Flächendesinfektion, Eindosisampullen, Kontamination von Mehrdosenbehältern vermeiden, Lagerung benutzter Mehrdosenbehälter, evtl. Spikeinsatz	wie Arztpraxis oder Untersuchungs-/ Behandlungsraum, invasive Maßnahme
<b>Ohrakupunktur:</b> in etwa 1-14 Nadeln in 6-8 Sitzungen (Akupunktur-Maßnahme)	Einweg- oder Mehrwegnadeln, ggf. Reinigung/Desinfektion und Sterilisation, Sterilgutlagerung, Hautdesinfektion, Händedesinfektion, gezielte Flächendesinfektion, Handschuhe	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), invasive Maßnahme
<b>Ohrkerzenbehandlung:</b> Kerzen aus Leinen mit Honig und verschiedenen Kräutern, in das Ohr gesteckt und angezündet, leichter Unterdruck im Innern der Kerze	Händedesinfektion, Abfallentsorgung	keine, keine invasive Maßnahme
<b>Osteopathie:</b> spezielle Handgrifftechniken an Gelenken oder der Wirbelsäule mit Weichteil-, Mobilisations- und Manipulationstechniken	Händedesinfektion, Unterlager auf der Liege oder Flächendesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Phytotherapie:</b>	keine, ggf. Kontaminationen vermeiden	keine,

Art der Behandlung/Anwendung	Hygieneanforderungen	Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität
Anwendung pflanzlicher Arzneistoffe		keine invasive Maßnahme
<b>Piercing:</b> Anbringen von Körperschmuck nach Durchstechen von Haut und Körperteilen	<i>bei Injektion eines Betäubungsmittels:</i> Handschuhe, Hautdesinfektion, Händedesinfektion, Sterilgutlagerung, getrennte Entnahme- und Injektionskanüle, Abfallentsorgung, ggf. gezielte Flächendesinfektion <i>bei Piercing:</i> Handschuhe, Hautdesinfektion, Händedesinfektion, Sterilgutlagerung (Piercingnadel, sterilisierter Schmuck)	wie Arzttraum oder Untersuchungs-/ Behandlungsraum, invasive Maßnahme
<b>Progressive Muskelrelaxation:</b> Anspannen und Loslassen (Maßnahme der Stressbewältigung, Entspannung, Psychotherapie)	ggf. Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion, ggf. gezielte Flächendesinfektion	keine oder Gymnastikraum oder wie Physiotherapie (Trockenanwendungen) keine invasive Maßnahme
<b>Psychotherapie:</b> siehe bei Stressbewältigung/Entspannung		keine invasive Maßnahme
<b>Reiki:</b> Konzentration und Meditation des Behandlers, Auflegen der Hände, Zusatztherapie	Händedesinfektion, Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Resonanzhomöopathie:</b> siehe bei Homöopathie		
<b>Sauerstoff-Mehrschritt-Therapie nach „Ardenne“:</b> Präparatgabe (z. B. Oxygenabund mit Vitamin C), ca. ½ Stunde reiner	Maskendesinfektion, Tauch- oder Wischdesinfektion von Geräten und Flächen, gezielte Flächendesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen) oder Funktionsraum, keine invasive Maßnahme

Art der Behandlung/Anwendung	Hygieneanforderungen	Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität
medizinischer Sauerstoff über eine Maske und dabei Training auf dem Fahrradergometer, Puls- und Blutdruckkontrolle		
<b>Sauerstofftherapie/Ozontherapie:</b> Sauerstoffgabe per Maske, Nasensonde oder Mundstück	ggf. Einmalmundstücke, ansonsten Masken und Nasensonden tgl. reinigen und desinfizieren, Masken vor Einsatz bei einem anderen Patienten tauchdesinfizieren, Überleitungsschläuche wöchentlich und bei Verschmutzung äußerlich und im Lumen durch Kondensatbildung sofort wechseln, Sprudlerbehälter und den Sprudler täglich reinigen/tauchdesinfizieren, Sprudler durchspülen, steriles Wasser in den Sprudlerbehälter, Behälter trocken lagern	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Schröpfen:</b> Reflextherapie durch Aufsetzen erwärmter Halbkugeln oder anderer Hohlkörper auf die Haut, Sogwirkung von Rötung (trockenes Schröpfen) bis flächenhafter Hautblutung (blutiges Schröpfen) (ein Ab- bzw. Ausleitungsverfahren)	Handschuhe, blutaufnehmendes Material, Abfallentsorgung, ggf. Wundverband, Tauchdesinfektion der Glaskugel/des Hohlkörpers, Unterlage auf der Liege, gezielte Flächendesinfektion, Händedesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), invasive Maßnahme
<b>Shiatsu:</b> Massage mit Händen, Fuß oder Ellenbogen (Akupunktur-Maßnahme)	Händedesinfektion, Unterlage auf der Liege oder Flächendesinfektion	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen), keine invasive Maßnahme
<b>Sun Ancon Oxygen Exerciser:</b>	Wischdesinfektion der Hautkontaktfläche	wie Physiotherapie

Art der Behandlung/Anwendung	Hygieneanforderungen	Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität
CHI-Maschine setzt beim liegenden Menschen von den Füßen aus den Körper in Schwingungen	des Gerätes	(Trockenanwendungen) keine invasive Maßnahme
<b>Symbioselenkungen:</b> Antibiotikatherapie	keine, aber Verfallsdatum beachten	keine, keine invasive Maßnahme
<b>Tanz- und Musiktherapie:</b> Tanzübungen und Musizieren	Reinigung von Musikinstrumenten, Desinfektion von Mundstücken (Wisch- oder Tauchdesinfektion)	wie Physiotherapie (Trockenanwendungen) keine invasive Maßnahme
<b>Übungen für die Wirbelsäule:</b> Streckung und Dehnung (eine Bewegungsübung)	ggf. gezielte Flächendesinfektion	Sporthalle/Turnsaal/Gymnastikraum mit und ohne Matten, Bällen, etc., keine invasive Maßnahme
<b>VEGA-SOM:</b> Strom-Induktionstherapie im Frequenzbereich 0,5 kHz (Maßnahme der Stressbewältigung, Entspannung, Psychotherapie)	Wischdesinfektion der angewandten Elektroden	wie Arzttraum oder Untersuchungs-/ Behandlungsraum oder wie Physiotherapie (Trockenanwendungen) keine invasive Maßnahme
<b>Vitalisierung/Regeneration:</b> Arzneimittelgabe (Regeneresen) zur Zell- Regeneration	keine	keine, keine invasive Maßnahme
<b>Wärmetherapie:</b> Infrarot-Wärme, Keramische Strahler- Elemente, 40-65 °C Raumtemperatur, jedoch intensive Aufwärmung der Haut, Schwitzen (ein Ab- bzw. Ausleitungsverfahren)	Flächendesinfektion der Sitz- und Liegeflächen und des Barfußbereiches, Nutzung personengebundener Unterlagen, beachte rohes Holz	Infrarotcenter, -raum/Wärmekabine, keine invasive Maßnahme
<b>Yogaübung:</b> Bewegungs- und Gleichgewichtsübungen	ggf. gezielte Flächendesinfektion	Sporthalle/Turnsaal/Gymnastikraum mit und ohne Matten, Bällen, etc.,

<b>Art der Behandlung/Anwendung</b>	<b>Hygieneanforderungen</b>	<b>Raumanforderungen aus Sicht der Hygiene und Angaben zur Invasivität</b>
(eine Bewegungsübung)		keine invasive Maßnahme